

a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle)

Name	<u>Stadtverwaltung Bad Kreuznach</u>		
Straße	<u>Viktoriastraße 13</u>		
PLZ, Ort	<u>55543 Bad Kreuznach</u>		
Telefon	<u>+49 671/800-729</u>	Fax	<u>+49 671/800-707</u>
E-Mail	<u>klaus-dieter.simon@bad-kreuznach.de</u>	Internet	<u>www.bad-kreuznach.de</u>

b) Vergabeverfahren **Öffentliche Ausschreibung, VOB/A**

Vergabenummer	<u>60-26/3</u>
---------------	----------------

c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen

Zugelassene Angebotsabgabe

- ☒ elektronisch
 ☒ in Textform
 ☐ mit fortgeschrittener/m Signatur/Siegel
 ☐ mit qualifizierter/m Signatur/Siegel
☐ schriftlich

d) Art des Auftrags

- ☒ Ausführung von Bauleistungen
☐ Planung und Ausführung von Bauleistungen
☐ Bauleistungen durch Dritte (Mietkauf, Investor, Leasing, Konzession)

e) Ort der Ausführung

55543 Bad Kreuznach
Beinde/Geisberggasse/Fährgasse

f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt nach Losen

Erd-, Verbau-, Wasserhaltungs-, Entwässerungskanalarbeiten und Verkehrswegbauarbeiten
ca. 1.670 m³ Erdaushub
ca. 550 m³ Grabenverfüllung
ca. 187 m GFK PN 1 Rohre DN 1000
ca. 88 m GFK PN 1 Rohre DN 300
ca. 5 m GFK PN 1 Rohre DN 400
ca. 6 St. GFK-Schacht DN 1500
ca. 5 St. GFK-Schacht DN 1000
ca. 18 St. Abzweig GFK PN 1 DN 300/160
ca. 162 m PP Rohr SN 10 OD 160

g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden

Zweck der baulichen Anlage	<u>Erneuerung des bestehenden MW-Kanal</u>
Zweck des Auftrags	<u>Verbesserung der Abwasserleitung</u>

h) Aufteilung in Lose (Art und Umfang der Lose siehe Buchstabe f)

- ☒ nein
☐ ja, Angebote sind möglich

 ☐ nur für ein Los

 ☐ für ein oder mehrere Lose

 ☐ nur für alle Lose (alle Lose müssen angeboten werden)

i) Ausführungsfristen

☒ Beginn der Ausführung:	<u>22.06.2026</u>
--	-------------------

- ☒ Fertigstellung oder Dauer der Leistungen: 26.06.2027
☐ weitere Fristen _____

j) Nebenangebote

- ☐ zugelassen
☐ nur in Verbindung mit einem Hauptangebot zugelassen
☒ nicht zugelassen

k) mehrere Hauptangebote

- ☐ zugelassen
☒ nicht zugelassen

l) Bereitstellung/Anforderung der Vergabeunterlagen

Vergabeunterlagen werden

- ☒ elektronisch zur Verfügung gestellt unter:
<https://www.subreport.de/E63324255>
☐ nicht elektronisch zur Verfügung gestellt. Sie können angefordert werden bei:

- ☐ Maßnahmen zum Schutz vertraulicher Informationen:
☐ Abgabe Verschwiegenheitserklärung
☐ andere Maßnahme:

Der Zugang wird gewährt, sobald die Erfüllung der Maßnahmen belegt ist.

Nachforderung

Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit Angebotsabgabe gefordert war, werden

- ☒ nachgefordert
☐ teilweise nachgefordert und zwar folgende Unterlagen:
☐ nicht nachgefordert

o) Ablauf der Angebotsfrist am 21.04.2026 um 09:30 Uhr

Ablauf der Bindefrist am 08.06.2026

p) Adresse für elektronische Angebote <https://www.subreport.de/E63324255>

Anschrift für schriftliche Angebote _____

q) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen: Deutsch**r) Zuschlagskriterien**

- ☒ siehe Vergabeunterlagen
☐ nachfolgende Zuschlagskriterien, ggf. einschl. Gewichtung:

s) Eröffnungstermin am 21.04.2026 um 10:00 Uhr

Ort

[Vergabestelle, siehe a\)](#)

Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen

[Bieter und ihre Bevollmächtigten](#)

t) geforderte Sicherheiten

siehe Vergabeunterlagen

u) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind

v) Rechtsform der/Anforderung an Bietergemeinschaften

gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter

w) Beurteilung der Eignung

Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmen ist auf Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.

Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmen sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmen präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden. Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmen) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der "Eigenerklärung zur Eignung" genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.

Das Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" ist erhältlich

Siehe Vergabeunterlagen

Bedingung an die Ausführung:

A. Bauleistungsversicherung: Gefordert wird ein Versicherungsschutz nach den AVB für die Bauleistungsversicherung der Bauunternehmen unter Einschluss der nach VOB/B und vom AG zu tragenden versicherbaren Gefahren.

Das Rückgriffsrecht des Versicherers gegen Bedienstete des AG muss ausgeschlossen sein.

Die Kosten für die Versicherung sind in die EPs einzurechnen. Der Nachweis für den Abschluss der Versicherung ist dem AG mit der Auftragsbestätigung vorzulegen.

Sonstiger Nachweis:

A. Änderungen an den Preisen im LV müssen durch den Bieter abgezeichnet bzw. im Begleitschreiben erwähnt werden, da andernfalls das Angebot nicht gewertet wird.

B. Mit Abgabe des Angebotes wird vom Bieter der Nachweis verlangt, dass der Bieter "die Eignung und Qualifikation für die Sicherung von Arbeitsstellen an Straßen" gemäß ZTV-SA besitzt. Der Bieter hat diese Person verbindlich zu nennen, welche die Baumaßnahme betreut (entspricht auch "Verkehrssicherung von Straßenbaustellen nach MVAS 99/RSA").

C. Mit Abgabe des Angebotes werden vom Bieter die Unterweisungsnachweise in Sachen Arbeitssicherheit und Arbeitsschutz verlangt.

D. Mit Abgabe des Angebotes werden vom Bieter verlangt, die Namentliche Nennung eines Mitarbeiters auf der Baustelle, welcher den Nachweis (Zertifikat) zum Fachkundigen im Gasmesswesen – Qualifikation als „Fachkundiger für das Freimessen“ gem. DGUV Regel 103-003/103-004 und als „unterwiesene Person“ gem. T 021 und T 023 besitzt, nicht älter als ein Jahr bei Angebotsabgabe.

E. Eigenerklärung für nicht präqualifizierte Unternehmen. Formblatt 124.

x) Nachprüfung behaupteter Verstöße

Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A)

Vergabepflichtstelle beim Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Landwirtschaft und Weinbau, Stiftstraße 9, 55116 Mainz, E-Mail: vergabepflichtstelle@mwvlw.rlp.de